

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1. Produktidentifikator**

Acid hydrochloricum 25%

Artikel-Nr. 20162500

### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **Adresse/Hersteller**

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

### **1.4. Notrufnummer**

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B H314

STOT SE 3 H335

Eye Dam. 1 H318

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### **2.2. Kennzeichnungselemente**

#### **Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Gefahrenpiktogramme**



##### **Signalwort**

Gefahr

##### **Gefahrenhinweise**

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H335

Kann die Atemwege reizen.

##### **Sicherheitshinweise**

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P304+P340

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält Salzsäure

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gefährliche Inhaltsstoffe****Salzsäure**

CAS-Nr.	7647-01-0				
EINECS-Nr.	231-595-7				
Registrierungsnr.	01-2119484862-27-XXXX				
Konzentration	>= 25	<	44	%	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Corr. 1B		H314		
	STOT SE 3		H335		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2	H319	>= 10 < 25
Skin Corr. 1B	H314	>= 25
Skin Irrit. 2	H315	>= 10 < 25
STOT SE 3	H335	>= 10

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung B  
 DSD Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I, Anmerkung B

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen**

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen.

**Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Chlorwasserstoff (HCl); Unter bestimmten Brandbedingungen kann der Rauch möglicherweise andere giftige Verbindungen enthalten.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Druckdatum: 02.10.19

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Vollschutzanzug tragen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Mit viel Wasser verdünnen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Neutralisieren. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter dicht geschlossen halten.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Das Produkt ist nicht brennbar.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Säurebeständigen Fussboden vorsehen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten.

**Atemschutz**

Kurzzeitig Filtergerät; Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter E-P2

**Handschutz**

Handschuhe (säurebeständig)

Geeignetes Material	Poly-chloropren		
Materialstärke	0.5	mm	
Durchdringungszeit	>= 8	h	

Handschuhe (säurebeständig)

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR		
Materialstärke	0.35	mm	

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Durchdringungszeit	>=	8	h
Handschuhe (säurebeständig)			
Geeignetes Material		Butylkautschuk	
Materialstärke		0.5	mm
Durchdringungszeit	>=	8	h
Handschuhe (säurebeständig)			
Geeignetes Material		Fluorkautschuk - FKM	
Materialstärke		0.4	mm
Durchdringungszeit	>=	8	h
Handschuhe (säurebeständig)			
Geeignetes Material		PVC	
Materialstärke		0.5	mm
Durchdringungszeit	>=	8	h

**Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille

**Körperschutz**

Schutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

<b>Form</b>	flüssig
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>pH-Wert</b>	
Bemerkung	Nicht anwendbar

**Schmelzpunkt**

Bemerkung nicht bestimmt

**Siedebeginn und Siedebereich**

Wert	45	°C
Methode	DIN 51761	

**Flammpunkt**

Bemerkung Nicht anwendbar

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

Nicht selbstentzündlich

**Dampfdruck**

Wert	190.0	hPa
Temperatur	20	°C
Methode	DIN 51754	

**Dichte**

Bemerkung nicht bestimmt

**Wasserlöslichkeit**

Bemerkung vollständig mischbar

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Korrosiv gegenüber Metallen. Heftige Reaktionen mit konzentrierten Alkalien und Oxidationsmitteln.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Chlorwasserstoff ( HCl ), Chlor

**Sonstige Angaben**

Beim Verdünnen Säure in Wasser geben, nie umgekehrt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	3'461.53	mg/kg
	85	

Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
---------	----------------------------------

**Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)****Salzsäure**

Spezies	Kaninchen	
LD50	900	mg/kg
Bemerkung	Verschlucken führt zu Verätzungen des oberen Verdauungs- und Atmungstraktes.	

**Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)****Salzsäure**

Bezugsstoff	Hydrogenchlorid	
Spezies	Ratte	
LC50	31000	ppm(V)
Expositionsdauer	5	min
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Quelle	NCBI Bookshelf 1998	

**Salzsäure**

Bezugsstoff	Hydrogenchlorid	
Spezies	Maus	
LC50	11200	ppm(V)
Expositionsdauer	5	min
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Quelle	NCBI Bookshelf 1998	

**Salzsäure**

Bezugsstoff	Hydrogenchlorid	
Spezies	Ratte	
LC50	5600	ppm(V)
Expositionsdauer	30	min
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Quelle	NCBI Bookshelf 1998	

**Salzsäure**

Bezugsstoff	Hydrogenchlorid	
Spezies	Maus	
LC50	2100	ppm(V)
Expositionsdauer	30	min
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Quelle	NCBI Bookshelf 1998	

**Salzsäure**

Bezugsstoff	Hydrogenchlorid
-------------	-----------------

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%

Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

Spezies	Meerschweinchen	
LC50	2519	ppm(V)
Expositionsdauer	30	min
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Quelle	Kirsch and Drabk 1982	

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Bemerkung Ätzwirkung auf Haut- und Schleimhäute.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Bemerkung stark ätzend

**Sensibilisierung**

Bemerkung Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Erfahrungen aus der Praxis**

Nach Verschlucken: Verätzungen im Mund , Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt. Für Speiseröhre und Magen besteht Perforationsgefahr.

**Sonstige Angaben**

Angaben zur Toxikologie beziehen sich auf das reine Produkt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Bezugsstoff	Salzsäure	
Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)	
LC50	862	mg/l

**Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Salzsäure**

Spezies	Gambusia affinis	
LC50	282	mg/l
Expositionsdauer	96	h

**Salzsäure**

Spezies	Blauer Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)	
LC50	20.5	mg/l
Expositionsdauer	24	h

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Das Produkt führt zu Änderungen des pH-Wertes im Testsystem. Das Ergebnis bezieht sich auf die nicht neutralisierte Probe.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

**Entsorgung Verpackung**

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Handelsname: Acid hydrochloricum 25%




Stoffnr. 201625

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.10.19

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	E		
14.1. UN-Nummer	1789	1789	1789
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	CHLORWASSERSTOFFSÄURE, Lösung	HYDROCHLORIC ACID, Solution	HYDROCHLORIC ACID, Solution
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I		
Beförderungskategorie	2		

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse    WGK 1  
 Bemerkung    Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### H-Sätze aus Abschnitt 3

H314    Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H335    Kann die Atemwege reizen.

#### CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Skin Corr. 1B    Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B  
 STOT SE 3    Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

#### Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.